

JOHANNISBOTE

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. JOHANNIS • AUGUST-OKTOBER 2026

WO GEHTS HIER
ZUR ZUKUNFT?

WELTREKORDVERSUCH
DER POSAUNENCHÖRE

ANJA SOMMER &
THOMAS ALLSTADT

TRAUER UM
KATHARINA CETINKAYA



In dieser Ausgabe

IN EIGENER SACHE
ANGEDACHT

In eigener Sache

- 3 WO GEHTS HIER ZUR ZUKUNFT?
- 5 KINO AUF DEM JOHANNISFRIEDHOF?

Menschen

- 6 WIEDER DA: ANJA SOMMER
- 7 NEU IN JOHANNIS: THOMAS ALLSTADT
- 8 ZUM TOD VON KATHARINA CETINKAYA
- 9 NACHRUF AUF FRAU KATHARINA CETINKAYA

Highlights

- 10 TROTZKRAFT IN DÜSTEREN ZEITEN:
DIE OFFENBARUNG DES JOHANNES
- 11 AUF DEN SPUREN DER SEHNSUCHT
- 12 SOMMERPROGRAMM IM SIGENA-TREFF
- 14 SENIORENNETZWERK ST. JOHANNIS:
LEBENSFREUDE GESTALTEN
- 15 EINDRÜCKE VOM ST. JOHANNISTREFF
- 15 TANZ ZUM ERNTEDANK AM 3. OKTOBER
- 20 KIRCHE KUNTERBUNT MINI
- 21 EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE IM
KLINIKUM NORD
- 21 DIE GOTTESDIENSTLANDSCHAFT IN ST.
JOHANNIS
- 22 GOTTESDIENSTE AUGUST-OKTOBER 2026

- 24 BLOCKFLÖTENENSEMBLE UNTER NEUER
LEITUNG
- 25 DER POSAUNENCHOR ST. JOHANNIS
- 25 WELTREKORDVERSUCH DER
POSAUNENCHÖRE!
- 25 DER JOHANNISCHOR

Bilderbogen

- 35 POSAUNENCHOR: ANSPRUCHSVOLLES
PROGRAMM
- 42 AUF EINEN BLICK - DER
GEMEINDEWEGWEISER
- 43 IMPRESSUM

Liebe Johannisserinnen und Johannisser,

der kleine Mensch auf unserem Titelbild schaut durch das Fernrohr. Ich weiß nicht, ob seine Eltern einen Euro eingeworfen haben, damit er überhaupt etwas sieht. Aber so klein, wie er nun mal ist, wird er auch dann nur Wolken und blauen Himmel sehen, vielleicht das ein oder andere Flugzeug. Das weite Tal, das sich unter ihm auftut, sieht er ohne die Hilfe eines Größeren nicht.

Beim Anschauen denke ich: Wir machen auch alle möglichen Verrenkungen, um einen Blick in die Zukunft zu erhaschen. Und oft sehen wir nur ein nebulöses Bild.

Aber ab und zu kommt jemand vorbei und macht eine Räuberleiter oder hebt uns sanft hoch. Und dann kommen Dinge in den Blick, die wir bisher noch nicht (oder noch nicht so klar) gesehen haben.

Menschenwürde und Völkerrecht

Die Mittagspredigt an der Johannis-Kirchweih war ein solcher Moment. Da hat uns Prof. Dr. Markus Krajewski einen frischen Blick auf das Völkerrecht ermöglicht, indem er es den Zehn Geboten gegenüberstellte:

"Die Zehn Gebote fordern uns auf, das Leben zu schützen und die Menschen und Dinge, die uns lieb und teuer sind, wechselseitig zu achten. Sie erinnern uns daran, dass wir uns nicht am Streben nach

materiellem Besitz und Gewinn, sondern an wichtigeren und höheren Werten orientieren sollen. Sie stellen die menschliche Würde und die Verankerung jedes Einzelnen in einer Gemeinschaft mit anderen und mit Gott in den Mittelpunkt.

Die Grundregeln des Völkerrechts zielen in eine ganz ähnliche Richtung: Das Gewaltverbot, die Verpflichtung zur friedlichen Streitbeilegung und die grundsätzliche Gleichheit aller Staaten sollen Sicherheit und Schutz vor Krieg und Zerstörung ermöglichen.

Das Selbstbestimmungsrecht der Völker und die Menschenrechte sollen uns vor der Unterdrückung durch fremde Staaten und unsere eigene Regierung schützen. Das Kooperationsgebot und das Gebot zur Beachtung des Völkerrechts schaffen die Grundlagen für ein gerechtes und faires Miteinander auf diesem Planeten."

Sie finden den vollständigen Text auf unserer Website. Schon dieser Ausschnitt zeigt, wie wir als Christ:innen mit vielen anderen Beteiligten vor einer großen, gemeinsamen Zukunftsaufgabe stehen.

Friedenskirche als Ermöglicherungsraum

Zeichen für Menschenwürde und Demokratie haben wir in St. Johannis schon verschiedentlich gesetzt, immer wieder auch rund um die Friedenskirche

am Palmplatz. Im Oktober werden wir mit allen, die genug Interesse, Phantasie und Neugier mitbringen, über die Zukunft dieses bald hundertjährigen Wahrzeichens mit dem trutzigen Turm und der sonoren Friedensglocke nachdenken. Für uns als Kirchengemeinde allein ist es inzwischen zu groß. Und weil Abreißen oder Absperren keine sinnvollen Lösungen sind, lassen Sie uns alle zusammen schauen und überlegen, wer außer den Wanderfalken im Turm noch alles mit einziehen könnte und was dazu an dem monumentalen Bau verändert werden müsste – oder auch, welches rechtliche Konstrukt sich dafür eignet.

Neuorientierung: Lust auf Ideen und Experimente?

In den letzten Monaten haben wir uns auch mit der Frage beschäftigt, was für Menschen hier in St. Johannis eigentlich leben und wie sich das in den letzten Jahren verändert hat.

Wir haben festgestellt, dass sich hier – mehr als in vielen anderen Ecken von Nürnberg – viel mit der Frage nach einer Neuorientierung beschäftigen. Dass sie also überlegen, wie wir auf der Suche nach einem guten Leben für uns und andere die alten Sackgassen meiden und neue Lösungen finden, die funktionieren.

Neuorientierung muss dabei gar nicht betont futuristisch daherkommen. So manche gute Idee war ja schon mal da und kann neu aufgegriffen werden. Und oft entsteht Neues, indem wir Vertrautes nehmen und einfach mal anders kombinieren. Aber auch das gelingt am besten dann, wenn wir uns nicht an das Bestehende klammern.

Für uns in den Kirchen steht – das wissen wir längst – auch eine Neuorientierung an. Und das ist nicht in erster Linie eine Frage von institutionellen Strukturen. Bloß weniger vom Selben, das wäre tatsächlich eine traurige Angelegenheit. Aber kleiner und agiler, spontaner und gewagter, mehr mit anderen und nicht alles aus eigener Kraft und mit eigenen Mitteln – warum nicht?

Denn wer sagt uns, dass die zukünftige Gestalt von Kirche vor Ort nicht mindestens so spannend und interessant sein könnte wie das, was wir kennen?

Vielleicht braucht es nur so einen Moment, wo jemand Größeres uns kurz anhebt und uns damit den passenden Blickwinkel beschert.

Es grüßt Sie herzlich

Peter Aschoff

Kino – auf dem Johannisfriedhof?

Oft genug meiden wir die Begegnung mit allem, was uns an unsere Vergänglichkeit erinnert. An diesem Sonderspielort wollen wir es genau andersherum machen:

An drei Abenden gibt es Open-Air-Kino mitten auf dem Johannisfriedhof, nach Einbruch der Dunkelheit.

Passend zum Ort begleitet der Musiker Budde Thiem den Schwarz-Weiß-Klassiker „Der müde Tod“ live am Piano.

Fritz Langs Meisterwerk ist vor mehr als 100 Jahren entstanden und doch zeitlos. Wenn sich die Finger des unheimlichen fremden Mannes um den Docht der Kerze schließen, ist es endgültig. Das muss auch ein junges Ehepaar einsehen, das im örtlichen Gasthaus einquartiert ist.

Montag, 17. August: **Zweigstelle** (ab 6)

Intelligent konzipierter Debütfilm in bester Wes-Anderson-Manier, basierend auf der Annahme, dass nach dem Tod der Behörden-Wahnsinn direkt weitergeht. Die junge Resi hat mit ihren drei Freunden einen Autounfall, der tödlich endet. Und nun stehen sie am Schalter der Jenseits-Verwalterinnen Rita und Sylvia und haben jeweils acht Minuten Zeit, auf die Gretchen-Frage zu antworten: Woran habt ihr zu Lebzeiten geglaubt? Ans Fegefeuer, an karmische Wiedergeburt, oder etwa an

gar nichts? Komplizierte Aufgabe, dazu einen Verwaltungsvorgang zu finden...

Dienstag, 18. August: **Der Tod ist ein Arschloch** (D 2025, 79 Min, ab 6)

Zum Leben gehört das Sterben mit dazu. Nur beschäftigen wir uns sehr ungern damit, bis wir dazu gezwungen sind. Das will Eric Wrede in seinem Job als Bestatter ändern. Warum nicht die eigene Beerdigung schon im quicklebendigen Zustand planen? Als ehemaliger Musikmanager setzt Wrede auf maximale Offenheit. Dass ihm das Thema selbst durchaus auch an die Nieren geht, sieht man, als seine Kollegin und Freundin Gabi einsehen muss, dass sie den Kampf gegen den Krebs verloren hat. Ihre Beisetzung will sie vertrauensvoll in Eric Wredes Hände legen...Einlass: 19:00 Uhr • Beginn: 20:30 Uhr

„Der müde Tod“ mit Klavierbegleitung 14.60 € + Gebühr im VVK/ AK 16.-€ / 14,- € erm.

Abendkasse: 11,50€ (erm. 9,50€)

Online-VVK: 10,50€, zzgl. 10% Gebühr

VVK unter www.mobileskino.de

Liebe Gemeindeglieder!

Ich freue mich sehr, ab 1. September die Kinder-, Jugend- und Konfirmand:innenarbeit zusammen mit der Senior:innenarbeit in St. Johannis, mit Ihnen zu gestalten.

Nachdem ich letztes Jahr Ende August meinen Vorbereitungsdienst in St. Johannis beendet habe, ging es für mich für ein Jahr ins Dekanat Schwabach in den Schuldienst.

Dort war ich in der Grund- und Mittelschule Georgensgmünd, der Grund- und Mittelschule Thalmässing und in der Grundschule Röttenbach-Mühlstetten eingesetzt. Und auch wenn es dort schön ländlich und ruhig ist, hat es mich wieder in die Gemeinde St. Johannis gezogen.

So freue mich umso mehr, wieder hier arbeiten zu dürfen.

Ich freue mich auf Sie!

Herzliche Grüße



Anja Sommer



Hallo liebe Gemeinde,

ich freue mich, mich Ihnen vorstellen zu dürfen: Mein Name ist Thomas Allstadt und ich habe das Glück, ab September 2026 mein Vikariat, also meine praktische Ausbildungszeit zum Pfarrer, in Ihrer Gemeinde ablegen zu können.

1999 wurde ich in Fürth geboren und bin dort aufgewachsen, von daher ist auch Nürnberg kein völlig neues Gebiet für mich. Seit meiner eigenen Konfirmation war ich in der Jugendarbeit in Fürth aktiv und konnte auch in der dekanatsweiten Jugendarbeit mitwirken, was einer der Gründe für meine Studienwahl zur Theologie war.

Meine Studienzeit begann in Erlangen und führte mich über ein Auslandsstudium in San José, Costa Rica, sowie zweieinhalb Jahre in Kiel letztes Jahr zum Examen zurück nach Erlangen.

Mir war dabei immer wichtig, meinen Wunsch, in und mit einer Gemeinde arbeiten zu können, im Blick zu behalten: Bei allem, was ich gelernt habe, fragte ich mich, ob es irgendwie für die Praxis anwendbar zu machen sei.

Dafür war besonders die Zeit in San José prägend, in der ich der Befreiungstheologie begegnete – und ihrem Ansatz, kirchliche Arbeit immer in den konkreten Lebenssituationen der Menschen zu verankern, für die diese Arbeit getan wird.

Umso mehr freue ich mich, jetzt in die Praxis zu starten und Sie und Ihre Gemeinde kennen zu lernen!

Ich verbringe meine Zeit liebend gern in Cafés, in der Küche beim veganen Backen und Kochen, im Kino oder beim Sport. Zudem hege ich eine große Begeisterung für Musik – wenn auch bisher mehr als Hörer als als Musiker.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen! Liebe Grüße!

Thomas Allstadt

Zum Tod von Katharina Cetinkaya

* 15.07.1951 † 03.06.2026

In einem Gottesdienst im Februar haben wir sie entpflichtet. Jetzt ist Katharina Cetinkaya gestorben.

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“ Das war ihr Taufspruch, den sie bei ihrer Taufe am 20.07.1951 im Nordklinikum mit auf den Weg bekommen hat.

Ihre Wege waren keine einfachen. Vor 25 Jahren fand sie einen intensiven Kontakt zur Kirchengemeinde St. Johannis. So war sie immer zur Stelle, hat ihren Dienst als ehrenamtliche Mesnerin mit großem Einsatz und Engagement seit über 20 Jahren ausgefüllt, sang im Johannischor und war überall im Gemeindeleben präsent.

Mit ihrer direkten Art, ihrem herben Charme, ihrer Liebe zu ihren Aufgaben und ihrer großen Herzlichkeit gehörte sie zu St. Johannis.

Das Loslassen fiel ihr nicht leicht. Sie war auch nach ihrer Entpflichtung immer präsent. Doch auch sie selbst merkte, dass sie nicht mehr so viel Kraft hatte wie früher. Große Hoffnung setzte sie in eine anstehende Augen- OP und eine neue Brille, doch dazu kam es nicht mehr. Nun ist sie am 03. Juni gestorben.

All denen, die sich seit 2001 (siehe auch den Nachruf von Peter Preißer) und gerade auch in der letzten Zeit um sie gekümmert haben, sei herzlich gedankt.

Die Kirchengemeinde St. Johannis verdankt Katharina Cetinkaya sehr, sehr viel. Wir werden sie nicht vergessen.

*Daniela Schremser,
Vertrauensfrau
des KV*

*Ulrich Willmer,
Pfarrer*



Peter Preißer hat Katharina Cetinkaya lange Jahre begleitet. Er hat einen bewegenden Nachruf verfasst:

Nachruf auf Frau Katharina Cetinkaya

Ich habe Frau Katharina Cetinkaya 2001 kennengelernt. Sie ist damals mit Herrn Tobias in die Gemeinde gekommen.

Ich war zu diesem Zeitpunkt im Kirchenvorstand und habe sie betreut und in die Gemeinde eingeführt.

Es war nicht ganz einfach, denn sie dachte, dass alles so laufen müsste, wie es die Kirche verlangt. Sie hatte eine starke Meinung und es war nicht einfach, sie in die Wirklichkeit zu führen.

Am Anfang musste man sie auch finanziell unterstützen, um Schuhe und Kleidung für sie zu erstehen. Frau Cetinkaya hat sich gut eingearbeitet und zu Beginn mit Herrn Tobias die Kellerräume in der Friedenskirche in Ordnung gebracht.

Sie sang im Kirchenchor mit und machte auch die Ausbildung für das Orgelspiel mit.

Sie ging ganz in ihrer Tätigkeit für die Kirche auf und war sehr zuverlässig, aber immer noch sehr darauf aus, dass sich die Leute in der Kirche richtig benehmen.

Sie arbeitete in der Friedenskirche, in der St. Johanniskirche und im TabeaHaus.

In der letzten Zeit machte ihre Gesundheit nicht mehr so richtig mit.

So wurde sie im Februar 2026 öffentlich im Gottesdienst entpflichtet. Trotzdem half sie im Gottesdienst mit, soweit es ihr möglich war.

Nun ist sie im Juni 2026 plötzlich verstorben.

Wir verlieren mit ihr eine fleißige und engagierte Mitarbeiterin und ich werde sie auch im Gedächtnis behalten und nicht vergessen.

Peter Preißer

Trotzkraft in düsteren Zeiten: Die Offenbarung des Johannes

Lange war das letzte Buch der Bibel mit seinen surrealen Visionen von Chaos und Ungeheuern die Sache einiger schrulliger Frommer, die das Datum des Weltuntergangs ausrechneten und dabei immer wieder irrten. Die große Mehrheit der Christ:innen kümmerte sich um die allmähliche Verbesserung der Welt und hatte mit düsterer Endzeitstimmung nichts am Hut.

In den letzten Jahren jedoch haben solche – wir meinen: verzerrten – Vorstellungen auf der weltpolitischen Bühne mächtig reüssiert: Sowohl auf Seiten der Trump-Regierung in den USA als auch unter radikalen Schiiten im Iran erscheint die mutwillige Zerstörung der Welt als notwendige Voraussetzung für ein neues Paradies.

Gleichzeitig nimmt die galoppierende Klimakatastrophe, die Konzentration von immer mehr Macht in den Händen von immer weniger Akteuren und der Schwund der regelbasierten Weltordnung immer bedrohlichere Formen an.

Höchste Zeit für uns alle, die apokalyptischen Texte der Bibel, allen voran die Offenbarung des Sehers Johannes, zur Hand zu nehmen und über eine verantwortliche Auslegung ihrer Bilder und Symbole zu streiten.

In einer fünfteiligen Reihe von Oktober 2026 bis Februar 2027 werden wir – Dr. Peter Hirschberg, Pfarrer im Spirituellen Zentrum im Eckstein und Dr. Peter Aschoff, Pfarrer in St. Johannis, Nürnberg – eine machtkritische Deutung der Apokalypse versuchen und nach einem konstruktiven Gegenwartsbezug fragen.

- Zeitenwende statt Weltende: Was die Apokalypse enthüllt (22. Oktober)
- Verliebt in den Untergang? Trotz und Resilienz als spirituelle Früchte (12. November)
- Die Metamorphose der Welt – Wie Advent und Neuschöpfung zusammengehören (10. Dezember)
- Wem gehört die Offenbarung: Trump, Thiel, den Mullahs oder den Friedfertigen? (14. Januar)
- Von Menschen und Monstern: die Macht der Ohnmächtigen (4. Februar)

Ort: eckstein, 5.01

Zeit: jeweils donnerstags, 19 -21Uhr,
Kosten: Wir freuen uns über Spenden.

Anmeldung: erwünscht, aber nicht zwingend

Foto: yelhenii-aihdov, unsplash.com

Auf den Spuren der Sehnsucht – eine Begegnung mit dem keltischen Christentum

Das keltische Christentum ist ein erstaunliches Phänomen. Im frühen Mittelalter hat es von Irland und Schottland bis in unsere Breiten und darüber hinaus ausgestrahlt.

Auch heute ist es eine Quelle von Inspiration für viele, die nach ganzheitlicher Spiritualität suchen:

In Kunst und Musik, einem achtsamen Umgang mit der Schöpfung und den alltäglichen Dingen, aber auch in einer Art heiligem Fernweh zeichnen sich die Konturen dieser Pilgerkirche mit ihren unkonventionellen Heiligen ab.

In Bildern und Geschichten, Impulsen und praktischen Übungen, Liedern und Texten spüren wir dem gemeinsam nach.

Mit Martina und Peter Aschoff im Spirituellen Zentrum im Eckstein

Ort: eckstein, 5.01 (Burgstr. 1-3)

Zeit: **Freitagabend, 25.9.** (19.00 – 20.30 Uhr), bis **Samstag, 26.9.** (10.00 – 16.00 Uhr)

Kosten: 35 Euro, ermäßigt 25 Euro

Eine Anmeldung über das spirituelle Zentrum ist erforderlich

(spirituelleszentrum.nuernberg@elkb.de, KURS 411913)



Sommerprogramm im SIGENA-Treff

Regelmäßige Veranstaltungen:

Gemeinsames Mittagessen. Jeden Donnerstag um 12 Uhr. Kosten 5 Euro. Für Menschen mit Nürnberg Pass beträgt der Preis 2,50 Euro. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der SIGENA Koordinatorin Inge Spiegel.

Brotausgabe. Jeden Donnerstagabend werden kostenlos um 19 Uhr Backwaren im SIGENA-Nachbarschaftstreff verteilt.

Handarbeitstreff. Jeden dritten Montag im Monat. Alle, die gerne stricken und häkeln, sind herzlich eingeladen. Jeweils um 17 Uhr.

Spielerunde am Nachmittag. Jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat. Es werden Brettspiele, Karten- und Quizspiele gespielt. Jeweils um 15 Uhr.

Schach für Anfänger: Jeden ersten Mittwoch im Monat um 14 Uhr.

Gemeinsam Kochen und Essen einmal im Monat: Termine bei der SIGENA Koordinatorin nachfragen.

Gemeinsam Nähen. Für alle, die Spaß am Nähen haben oder die es schon immer einmal probieren wollten. Termine: 18.09. und 16.10. von 14 – 17 Uhr.

Besondere Veranstaltungen:

Mittwoch, 02. September, 15 Uhr.

Konzert mit Rade Savic. Kommen Sie einfach vorbei und lassen sich mitreißen von Liedern aus Ihrer Jugend. Ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen.

Montag, 14. September, 16 Uhr.

Gemeinsames Singen von Volksliedern. Klemens Sittler begleitet mit dem Akkordeon.

Donnerstag, 24. September, 14 Uhr.

ErzählRaum zum Thema: „**Welches Buch ist mir wichtig geworden in meinem Leben?**“ Bringen Sie gerne dieses eine besondere Buch (oder einfach die Erinnerung daran) mit und teilen Sie mit uns die Geschichte, die Sie mit ihm verbindet.

Freitag, 25. September, 16.30 Uhr.

Lesung mit Uschi Schmid-Spreer: "Kreuzfahrt, Mord und Meer"

Sonntag, 27. September, 14 Uhr.

Kneipenquiz mit Heide und Samuel. Bitte anmelden.

Samstag, 17. Oktober, 15 – 18 Uhr:

Flohmarkt für Bastel- und Handarbeits-sachen.

Mittwoch, 21. Oktober, 16 - 20 Uhr:

Letzte Hilfe Kurs – Am Ende wissen wie es geht. In diesem "Letzte Hilfe"-Kurs lernen Interessierte, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

Freitag, 23. Oktober, 16.30 Uhr.

Lesung mit Christine Rieger: "Es wird spannend"

Sonntag, 25. Oktober, 15 Uhr.

Konzert mit den Sonatoren. Wolfgang Kerscher (Harfe, Mandoline) und Andreas Cipa (Waschbrett und Perkussion). Ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen.

Beratungen:

Beratungszeit der **Fachstelle für pflegende Angehörige** der Stadtmission. Frau Volz beantwortet ihre Fragen zu Entlastungsmöglichkeiten, Anträgen, Umgang mit Demenz etc. Möchten Sie eine Beratung, dann melden Sie sich bitte direkt bei Frau Volz unter 0911-2175924.

Beratung rund um die **gesetzliche Rentenversicherung**. Petra Riegel ist ehrenamtliche Versichertenberaterin für die Deutsche Rentenversicherung Bund. Sie ist Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die Rentenversicherung. Jeden dritten Montag im Monat von 15 – 17 Uhr.

Infos:

Büchertauschregal: Sie haben neuwertige Bücher übrig oder Sie brauchen neuen Lesestoff? Dann kommen Sie in den SIGENA Treff, dort steht das Büchertauschregal. Sie können gut erhaltene Bücher einstellen und andere dafür mitnehmen. Schauen Sie einfach mal vorbei.

SIGENA Koordinatorin Inge Spiegel

Jeden Donnerstag persönlich von 9 – 15 Uhr im SIGENA Nachbarschaftstreff anzutreffen.

Telefon 0911-30003 149

SIGENA St. Johannis

Johannisstr. 165 • 90419 Nürnberg



Seniorennetzwerk St. Johannis: Lebensfreude gestalten

Seniorenstammtisch

Kaffee, Kuchen und Begegnung – bei Bedarf mit Fahrdienst: bitte mit Anmeldung Tel. 2175915 – Gemeindehaus Palmplatz, 14:30-16:30 h

20.08. Fit von Kopf bis Fuß m. Fr. Zink-Hirsch

17.09. Starke Frauen mit Märchenerzählerin Fr. Weth

15.10. Da alles so war – oder auch nicht. Leseunde mit Hr. Schwarz

Tabea+

ein Plus an persönlicher Begegnung, an Möglichkeiten, Kontakte für Freizeitmöglichkeiten zu knüpfen, an Impulsen „vom Leben“ mit Fam. Müller und Ute Krauss, Tabea-Haus, Kölner Str. 33, meist am 1. Montag im Monat, 15-17 Uhr

7.09. Gestaltung mit Janina und Anja

5.10. Lesung mit Hr. Schwarz

Café V

Kaffee, Kuchen und vielseitige Themen beim ökumenischen Café St. Ulrich, Kölner Str. 31, jeweils 14-16 Uhr

18.06. Gut gestimmt! Es singt der Chor für Menschen mit und ohne Gedächtnisstörungen

16.07. Erfrischendes im Sommer – mit Smoothies und Tipps bei Hitze

Digitalcafé St. Johannis

Sich mit anderen Älteren z. B. über neue Apps, über die Bearbeitung von Fotos auszutauschen und Neues kennenzulernen (kostenfrei).

11.08., 8.09., 13.10.x je 14 – 15:30 Uhr im Seniorenzentrum am Tiergärtnerort der Stadtmission e. V., Burgschmietstr. 4

10.08. Heiter bewegt im Grünen (Stadtpark), 10-11 Uhr

23.09. Allerlei Bunt an der Plauderbank, 11-12 Uhr, Pegnitzgrund vor Wiese 69

27.10. Lebensfreude erhalten – auch in der dunklen Jahreszeit, 15-16:30 Uhr, Vischers Kulturladen

Wir freuen uns auf Sie

Andrea Zink-Hirsch (0911) 217 59 – 25

andrea.zink-hirsch@stadtmission-nuernberg.de



Eindrücke vom St. Johannistreff

Der Johannistreff hat seine besonderen Jubilar:innen gefeiert: Frau Junker (99 J.) Frau Gebhard (90 J.) und Peter Preißer (88 Jahre).

Bei uns geht's ab! Mit Sketchen, besonderen Quizen und Plaudereien, Austausch, informativen Filmbeiträgen – und einfach für einander da sein!

Jeden Freitag ab 14.00 Uhr bis 16.15 Uhr ist was los!

Herzlich willkommen ab Rentenbeginn bis...

Ihr St. Johannistreff Team



Tanz zum Erntedank am 3. Oktober

Wir laden Sie herzlich zu einem Tanzabend in unserem Gemeindesaal ein - am 3. Oktober 2026 ab 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr), Palmplatz 13.

Lassen Sie uns das Tanzbein schwingen und den Abend in ungezwungener Atmosphäre genießen.

Ob Anfänger oder Fortgeschrittene, alle sind willkommen. Die Freude am gemeinsamen Tanzen (Standard/Latein) und persönlicher Begegnung steht im Vordergrund. Eine Anmeldung unter

St.Johannis-Tanzabend@gmx.de

erleichtert uns die Vorbereitung. Der Eintritt ist frei. Viele freundliche Grüße, das Tanzteam St. Johannis

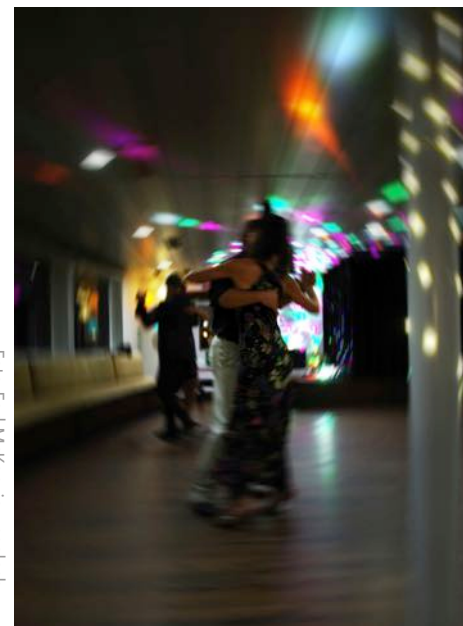


Foto: Earl McKenzie unsplash.com



apo direkt E-REZEPT:

JETZT PER APP BEI UNS EINLÖSEN!

Mit unserer **apodirekt-App** und Ihrer **Gesundheitskarte** geht das ganz einfach.

Gesundheitskarte
Sarah Musterfrau
Musterkasse
123456789 A123456789
Versicherung

apodirekt Apotheken
Geöffnet - bis 13:00 Uhr
medika.de

Medikamente, PZN, Kategorie

Rezepte einlösen

Aktuelle Angebote

SPAN emiguid...
THOMAPYRIN
Tension duo
7,49 €

QR Code: 

Download on the App Store
JETZT BEI Google Play

LYRA APOTHEKE NÜRNBERG

MO-FR 08.30-18.30
SA 08.30-13.00

Brückenstraße 22
90419 Nürnberg
0911 37 67 68 - 0



Lesetipp für den Sommer: **Louise Brown, Zuversicht**
Ein Buch von den kleinen Wundern des Lebens geschrieben

Buchhandlung in Johannis

Johannisstraße 87, 90419 Nürnberg
Tel.: 0911 - 33 43 43, Fax: 0911 - 39 05 33
email: johannis.buchhandlung@t-online.de - www.lesertrifftbuch.de

Montag - Freitag von 10 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr, Samstag von 10 - 13 Uhr
Bücher - Hörbücher - Kalender - Bestellservice über Nacht



HÖRAKUSTIK REISER
Inhabergeführter Meisterbetrieb

Kilianstraße 1 Tel: 09 11/ 30 00 545 Straßenbahn 4 & 10
90425 Nürnberg www.hoerakustik-reiser.de Haltestelle Thon

Ihr individuelles Repro-Management.
www.kahle-repro.de



|druck| |kopie| |plot| |scan|

Adam-Kraft-Str. 3 90419 Nürnberg Telefon: 0911 933580

 **DIAKONEO**
DIAKONIESTATION ST. JOHANNIS



Zur Erhaltung Ihrer Selbstständigkeit und für Ihre hohe Lebensqualität in Ihrer vertrauten Umgebung!

**St. Johannis,
 Gostenhof,
 Nürnberg West**
 Wehefritzstraße 14
 90419 Nürnberg

Tel.: +49 911 30003-140
 E-Mail: adn.info@diakoneo.de
www.ambulantepflege-nuernberg.de

**BERATEN
 BETREUEN
 PFLEGEN**

weil wir das Leben lieben.

BRAND

Bestattungen

*So individuell
 wie die Menschen.
 Unsere Bestattungen.*



BRAND Bestattungen
 Schnieglinger Straße 240 • 90427 Nürnberg
 Telefon: 0911.93 37 30 • info@brand-bestattungen.de

**24/7
 365
 SERVICE**



+49 911 8004-147

wbg
 Nürnberg
 Bauträger

Träume werden LebensRäume
Typisch wbg Bauträger



Neueste Brillenkollektionen | Modernste Messmethoden | Kontaktlinsenanpassung



Ich sehe Dich

Henze | Johannesstrasse 75
 90419 Nürnberg
 Telefon +49 911 335680 www.optik-henze.de

KIRCHE KUNTERBUNT Mini

Der Mitmachgottesdienst für alle Kinder von 0-6 Jahren mit Begleitung findet im TabeaHaus, Kölner Str. 33, um 10.30 Uhr statt.

Wir singen, klatschen, beten und hören eine Geschichte. Der Gottesdienst dauert ca. eine halbe Stunde. Danach sind alle herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Beisammensein.



20. September: Segen für Babys und Kinder

18. Oktober: Erntedank (Bitte ein Obst/Gemüse mitbringen!)

Das Team freut sich auf alle Kinder und Familien!

Infos bei Pfrin. Krafft: 0911 - 32251292

JOHANNIS YOUNGSTERS

Die Kindergottesdienstgruppe für Kinder ab 6 Jahren, nach der Sommerpause wieder am 11. Oktober 2026 10:00 im Kindergottesdienstraum der Friedenskirche am Palmplatz.

Wir freuen uns auf Dich!



Die Gottesdienstlandschaft in St. Johannis

So bunt und vielfältig wie unser Stadtteil, sind auch die Gottesdienste:

Jeden Sonntag feiern wir um **10:00 Uhr Gottesdienst** – im Sommer in der St. Johanniskirche. Alle Generationen sind willkommen. Abendmahl feiern wir (meist am 2. Sonntag) mit Saft und Wein.

Tabea 11

Gottesdienst für Langschläfer, Nachtschwärmer und Tagträumer. Meistens am 1. Sonntag im Monat um Elf

Kirche Kunterbunt mini

an (fast) jedem 3. Sonntag im Monat um 10.30 feiern alle Kinder im Alter von 0-6 Jahren und ihre Familien einen halbstündigen Kindergottesdienst im TabeaHaus.

Johannis Youngsters

jeden 2. Sonntag im Monat für Kinder ab 6 Jahren im Kindergottesdienstraum an der Friedenskirche 10 Uhr.

Taizégebet

Jeden 2. Sonntag im Monat während des Winterhalbjahres um 19 Uhr in der St. Johanniskirche.

Wild Church

Gott mit unseren Mitgeschöpfen begegnen ca. alle 2 Monate am Fuchslochsteg

Einrichtungen für Senioren

unterschiedlich getaktet im Blindenheim, Michael-Bauer-Heim, Hesperidenpark und Käthe-Reichert-Heim

English Language Service

Jeden ersten Sonntag im Monat um 11:30 in der St. Johanniskirche.

Queergottesdienst

am 3. Sonntag jeden ungeraden Monat um 18 Uhr in der St. Johanniskirche.

Im Gottesdienstplan sehen Sie, dass wir an manchen Tagen an anderen Orten in der Subregion (St. Johannis - St. Andreas - Schniegling - Kraftshof/Boxdorf) gemeinsame Gottesdienste feiern.

Evangelische Gottesdienste im Klinikum Nord

Nicht nur in unseren Kirchen, sondern auch im Klinikum Nord finden sonn-tägliche Gottesdienste statt.

Sie werden von den Klinikseelsorgerinnen gehalten. Sie sind aber auch offen für alle, die gerade keine Patient:innen im Klinikum sind, sich vielleicht aber über den kürzeren Weg oder den wärmeren Raum freuen. Beginn ist jeweils um 10:00 Uhr – hier die Terminübersicht:

09.08.26	Ulrike Otto
23.08.26	Verena Schaarschmidt
06.09.26	Dr. Anne Krauß
20.09.26	Einführung der Ehrenamtlichen
04.10.26	
18.10.26	

Gottesdienste August-Oktober 2026

Sonntag, 2.8.26	10:00 St. Johanniskirche	Peter Aschoff	Gottesdienst
	11:30 St. Johanniskirche	Detlev Hapke	English Language Service
Sonntag, 9.8.26	10:00 St. Johanniskirche	Ulrich Willmer	Gottesdienst
	19:00 St. Johanniskirche	Willmer & Saxalavista-Quartett	Wort und Musik: „Dädalus und Ikarus“
Sonntag, 16.8.26	10:00 St. Johanniskirche	Ulrich Willmer	Gottesdienst
	18:00 Pegnitzufer am Fuchslochsteg	Peter Aschoff	Wild Church - Beten mit Baum und Boden
Sonntag, 23.8.26	10:00 St. Johanniskirche	Peter Aschoff	Gottesdienst
Sonntag, 30.8.26	10:00 St. Johanniskirche	Manuela Krafft	Gottesdienst
Sonntag, 6.9.26	10:00 St. Johanniskirche	Manuela Krafft	Gottesdienst
	11:30 St. Johanniskirche	Allison Hoenen	English Language Service
Sonntag, 13.9.26	11:00 TabeaHaus-Garten	Manuela Krafft & Binu Puthenkunnel	Ökumenischer Gottesdienst & PC Johannis mit Vorstellung von Vikar Thomas Allstadt
Sonntag, 20.9.26	10:00 Friedenskirche	Ulrich Willmer & PC St. Johannis	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
	10:30 TabeaHaus	Manuela Krafft & Team	Kirche Kunterbunt mini mit Babysegnung
Sonntag, 27.9.26	10:00 Friedenskirche	Beate Adler	Gottesdienst
Sonntag, 4.10.26	10:00 Friedenskirche	M. Krafft + Kita Lerchenbühlstr.	Familiengottesdienst Erntedankfest
	11:00 TabeaHaus	Peter Aschoff	Tabea 11
	11:30 St. Johanniskirche	Barbara Hauck	English Language Service
Sonntag, 11.10.26	10:00 Friedenskirche	Ulrich Willmer	Gottesdienst mit Abendmahl & AnsprechBar
			Einführung Anja Sommer/Verabschiedung Aideen Franke
	10:00 Friedenskirche	Marina Hildebrandt & Team	Johannis-Youngsters
Sonntag, 18.10.26	19:00 St. Johanniskirche	Ulrich Willmer	Taizé-Gebet
	10:00 Friedenskirche	Peter Aschoff	Gottesdienst
	10:30 TabeaHaus	Manuela Krafft & Team	Kirche Kunterbunt mini
	16:00 Pegnitzufer am Fuchslochsteg	Peter Aschoff	Wild Church - Beten mit Baum und Boden
Sonntag, 25.10.26	19:00 St. Johanniskirche	Queer Team	Queer Gottesdienst
	10:00 Friedenskirche	Ulrich Willmer	Gottesdienst
Sonntag, 1.11.26	10:00 Friedenskirche	Manuela Krafft	Gottesdienst
	11:30 St. Johanniskirche	Carl-Hagen Berberich	English Language Service

Alle Termine gelten vorläufig, bitte informieren Sie sich auf www.st-johannis-nuernberg.de und beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen!

Ohne Kirchenmusik wäre unsere Kirche nur halb so lebendig. Kirchenmusik ist ein wichtiger Bestandteil des Gemeindelebens und verbindet Menschen jeden Alters. Wer Freude am gemeinsamen Musizieren hat, ist herzlich eingeladen, bei uns vorbeizuschauen und mitzumachen. Kommen Sie einfach vorbei und probieren Sie es aus. Wir freuen uns über alle, die Musik mit uns erleben möchten!

BLOCKFLÖTENENSEMBLE UNTER NEUER LEITUNG

Seit meiner Kindheit hat mich der warme Klang und die große Vielfalt der unterschiedlichen Blockflötentypen fasziniert. Ich bin Sabine Runge, wohne in der Nachbargemeinde St. Andreas und freue mich sehr, dass ich vor kurzem die Leitung des Blockflötenensembles St. Johannis übernehmen konnte. Jeden Mittwoch treffen wir uns im Gemeindehaus am Palmplatz. Unser Repertoire ist so vielseitig wie die Instrumente selbst und reicht von Renaissance bis Moderne.

Im Ensemble ist noch Platz für weitere Blockflötenspielerinnen und -spieler, besonders freuen wir uns über Verstärkung in den tiefen und mittleren Registern. Wenn Sie gerne regelmäßig musizieren und Gottesdienste, Gemeindefeste und andere kirchliche Veranstaltungen musikalisch mitgestalten wollen, kommen Sie gerne für eine Schnupperstunde vorbei!

Probe: Mittwochs 19.00-20.30 Uhr im Gemeindesaal am Palmplatz

Kontakt: Sabine-Runge@gmx.net bzw. Tel. 0177 89 98 236

DER JOHANNISCHOR

Unser Chor steht für musikalische Vielfalt. Wir singen klassische kirchliche Vokalmusik, Kantaten und Messen, neue geistliche Lieder sowie immer wieder auch weltliche Chormusik.

Ob traditionsreich oder modern - bei uns finden Musik und Gemeinschaft zusammen. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

Probe: Dienstags 19.00-20.30 Uhr im Gemeindesaal am Palmplatz

Kontakt: Sophia Kim
kantorinsophiakim@gmail.com

DER POSAUNENCHOR ST. JOHANNIS

Am 07. März 2027 feiern wir unser 100-jähriges Jubiläum. Über Jahrzehnte spielen Jung und Alt zusammen im Posaunenchor und teilen nicht nur die Freude am gemeinsamen Musizieren, sondern pflegen auch eine rege Gemeinschaft, die weit über Proben und Auftritte hinausgeht.

Wir freuen uns über Nachwuchs und Unterstützung jeden Alters, denn nur so können wir noch viele Jahre mit unserer

Musik Freude bereiten und die Frohe Botschaft in die Gemeinde und darüber hinaus bringen.

Wir freuen uns auf DICH !

Probe: Dienstags 20.00-21.30 Uhr im Probenraum im Kirchturm am Palmplatz

Kontakt: Susumu Kakizoe
kakizoe777@hotmail.com
Instagram: <https://urlr.me/fGddv2>

WELTREKORDVERSUCH DER POSAUNENCHÖRE!

Der Verband der evangelischen Posaunenchöre in Bayern veranstaltet vom 30. Juli bis 2. August 2026 in St. Jakob 72 Stunden Bläsermusik ohne Unterbrechung – das wäre Weltrekord.

Chöre aus ganz Bayern wechseln sich dabei ab. Es geht, so der Verband, um gelebte Gemeinschaft, Begeisterung und

ein starkes Zeichen für die Arbeit der Posaunenchöre. Ein Erlebnis, das die Teilnehmenden nicht so schnell vergessen werden.

Der Posaunenchor St. Johannis tritt an am Freitag, 31. Juli von 0.00 Uhr bis 1:30 Uhr und am 31. Juli von 9:00 Uhr bis 10:30.



**Unsere Gemeinde
hat eine App!**

Neuigkeiten 📱, Ankündigungen 📢,
Gruppen 💬 und vieles mehr
direkt auf dem Smartphone.



Downloade jetzt die
Churchpool App!

Fläche mit Handykamera scannen



Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Der Johanniter- Hausnotruf

Zuhause und unterwegs
ein gutes Gefühl.




14.09.–02.11.2026:
**Jetzt 4 Wochen gratis testen und
bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!***

 **Jetzt bestellen!**
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

*Gültig vom 14.09. bis 02.11.2026.
Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte:
hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen
oder schreiben Sie eine E-Mail an
aktionsbedingungen@johanniter.de.

 **JOHANNITER**

LEBENDIG, KREATIV, INDIVIDUELL

INSTRUMENTALUNTERRICHT

IM
MUSIKFORUM ST. JOHANNIS
AM PALMPLATZ



GITARRE
(KLASS. AKUST. ELEKTR.)

VIOLINE

KLAVIER

BLOCKFLÖTE

WULF ECKERT
0911 26 51 22

SYBILLE FRÄNKEL
0911 49 85 27

Ihre Gesundheit in besten Händen



Profitieren Sie von unserer mehr als 25-jährigen Erfahrung
als Physiotherapeuten. Wir freuen uns auf Sie!

Rufen Sie an: 0911 – 272 388 15

Dr. Sebastian Kreiner MM MSc MSc
Johannisstraße 5, 4. OG | 90419 Nürnberg
info@sebastian-kreiner.de
www.sebastian-kreiner.de


Sebastian Kreiner
Wegbegleiter für mehr Lebensqualität

„Hier fühl' ich
mich zu Hause!“



Das sind wir – kurz zusammengefasst:

- Langzeitversorgung in allen Pflegestufen
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Individuelle Möblierung der Zimmer
- Abwechslungsreiches Betreuungsangebot
- Cafeteria und eigene Küche

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und Ihren Besuch!



Vitanas Senioren Centrum Patricia
Bärenschanzstr. 44 | 90429 Nürnberg
☎ (0911) 928 82 - 09 | www.vitanas.de

Wirbelsäulen-Gymnastik

für eine gesunde und
bewusste Körperhaltung
jeden Mittwoch 18:30-19:30 Uhr
im Gemeindehaus St. Johannis,
Palmplatz 13

Einstieg jederzeit möglich.
Leitung: Tamas Schubert
(Physiotherapeut, Rückenschullehrer)

Anmeldung und Info:
Tel. 0911-61 99 19

Wolfgang Cibura

Fernseheräte Antennentechnik
Telekommunikation



www.Fernseh-Cibura.de

SAMSUNG **Metz**
sky **Panasonic** **LOEWE.**
GRUNDIG **TechniSat**

Nbg., Johannisstraße 129, ☎ 39 73 73

Mo, Mi, Do, Fr: 9.30 - 12.30 und 15.00 - 18.00 Uhr, Di: 15.00 - 18.00 Uhr, Sa: 9.30 - 12.30 Uhr

„Beweglich mit Yoga ab 50“

Leichte Körper- und Atemübungen für
Anfänger und Übende unter fachlicher
Anleitung von Yoga-Lehrer
Jürgen Dilger, Tel. 0911/3939789

Jeden Mittwoch von 08:30 - 09:30 Uhr
Gemeindehaus St. Johannis, Palmplatz 13

Ihr Florist in Johannis
Blumen
BIRKNER

Johannisstraße 48
90419 Nürnberg

Tel. 0911/33 03 78
Fax 0911/33 17 80
blumen.birkner@arcor.de
www.blumen-birkner.de

Eventdekoration
Blütenkreationen
Hochzeitsfloristik
Grab- u. Trauerfloristik

Gärtnerei
BIRKNER

Frauentaler Weg 131
90427 Nürnberg

Tel. 0911/33 97 43
Fax 0911/30 00 62 88
info@gaertnerei-birkner.de

Grabgestaltung
Grabneuanlagen
Beet- und Balkonpflanzen

**Tina* und
Susanne*
machen
Nürnberg
lebenswert.**

***Polizist*in, 26 & Künstler*in, 24**

Erst durch die Menschen, die hier
leben, wird unsere Stadt lebenswert.
Für diese Menschen schaffen
wir Raum zum Wohnen und Leben.
Bezahlbar, sicher und sozial.

esw
www.esw.de raum für perspektive

HANDWERK AUS JOHANNIS



**METZGEREI MEYER
KIRCHENWEG 39
90419 NÜRNBERG**



**TEL: 0911/330723
KONTAKT@METZGEREI-MEYER.DE
WWW.METZGEREI-MEYER.DE**



Diakoneo

WOHNSTIFT HALLERWIESE



**Service Wohnen in zentraler Lage
Mein Niveau. Meine Entscheidung.**

Herzlich Willkommen im Wohnstift Hallerwiese

Direkt an der Pegnitz gelegen bieten wir Ihnen in herrlicher Lage und angenehmer Atmosphäre Apartments mit vielfältigen Zuschnitten. Sie leben frei und selbstständig – und falls Sie uns brauchen, sind wir für Sie da, rund um die Uhr. Das garantiert Ihnen Selbstbestimmung und zugleich die Sicherheit, bei Bedarf sofort Hilfe zu bekommen.

Gerne beraten wir Sie persönlich.

Für einen Hausführungstermin rufen Sie uns an unter **0911 27 21 430**.

Lieben Sie Kultur? Bei uns gibt es ein vielfältiges Programm mit niveauvollen Kulturveranstaltungen in guter Gesellschaft.

Wohnstift Hallerwiese

info@wohnstift-hallerwiese.de
Praterstr. 3 · 90429 Nürnberg
Tel.: +49 911 2721430
www.wohnstift-hallerwiese.de

*weil wir das
Leben lieben.*

Herbstsammlung vom 12. – 18. Oktober 2026

Wohnungsnot trifft immer mehr Familien. Jeder Mensch braucht ein Zuhause. Und ein Zuhause ist mehr als ein Dach über dem Kopf und ein Platz zum Schlafen. Eine Wohnung gibt Sicherheit. Sie ist die Grundlage für Bildung, Gesundheit und soziale Teilhabe. Besonders Kinder brauchen einen sicheren Ort zum Lernen, Spielen und Aufwachsen.

In Bayern leben derzeit mehr als 10.000 Kinder und Jugendliche ohne eigene Wohnung. Rund 12.000 Familien haben kein Zuhause mehr. Sie leben in sogenannter „ordnungsrechtlicher Unterbringung“ in Notunterkünften und Wohnheimen.

Auch in Nürnberg fehlen über 8.000 Wohnungen für Menschen und Familien mit wenig Geld. Unter dem Dach der Diakonie in Nürnberg kümmern sich vor allem die Stadtmission Nürnberg und die Johanniter hier um Menschen in Wohnungsnot. Sie betreiben Fachstellen wie KASA und Wohnungsnot-Beratung, schaffen Schutzräume für Frauen und Jugendliche und sind mit Streetworkern an sozialen Hotspots unterwegs. Für den Erhalt dieser Arbeit bitten wir um Spenden.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.
Herzlichen Dank!

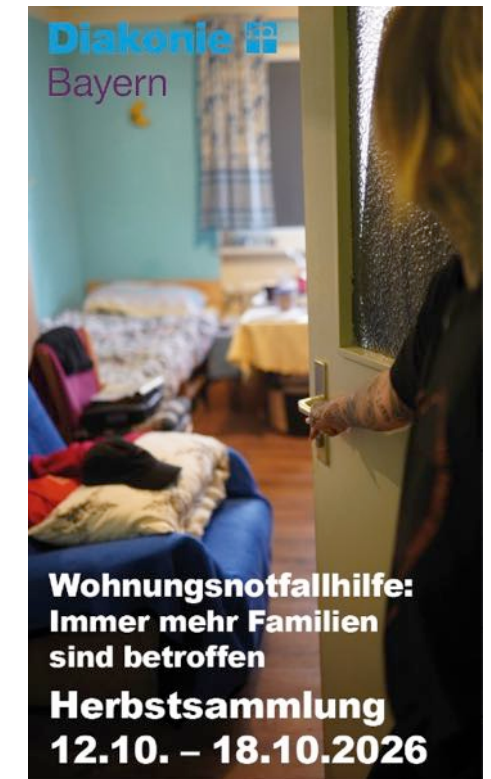
Spendenkonto: Stadtmission Nürnberg e.V. | Bezirksstelle

DE36 5206 0410 0702 5075 01

Stichwort: Herbstsammlung 2026

70% der Sammlungs-Spenden aus Nürnberg kommt ausschließlich Diensten in dieser Stadt zu Gute.

30% der Spenden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern

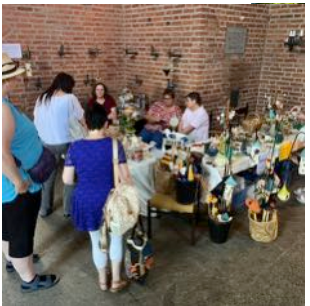


Diakonie Bayern

**Wohnungsnotfallhilfe:
Immer mehr Familien
sind betroffen**

**Herbstsammlung
12.10. – 18.10.2026**

**Johannis-
kirchweih:
Gaumenfreuden,
Ohrenschmaus und
Augenweide**



Posaunenchor: Anspruchsvolles Programm

Der Posaunenchor St. Johannis startete ins Jahr 2026 mit intensiven Proben unter der engagierten Leitung von Susumu Kakizoe, der für die verschiedenen Auftritte sehr anspruchsvolle Programme zusammengestellt hat.

Im März starteten wir mit einem gut besuchten Bläsergottesdienst. Danach gestalteten wir den Ostergottesdienst sowie den Konfirmationsgottesdienst mit Einzug der KonfirmandInnen mit.

Christi Himmelfahrt feierten wir wegen des regnerischen Wetters in St. Ulrich. Danach konzentrierten wir uns auf unsere Auftritte zur Johannis-Kirchweih.

Am Freitagabend bestritten wir das Eröffnungskonzert im Barockgarten u. a. mit einem schwungvollen Arrangement von Rosamunde.

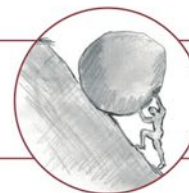
Stimmungsvoll wie immer war der 7.00-Uhr-Gottesdienst im Johannisfriedhof inmitten der Rosenpracht.

Traditionsgemäß stärkten wir uns auf der Empore beim Brunnen, bevor die besonders aktiven BläserInnen den Turm bestiegen und die Johannis-Gemeinde von oben mit ihren Liedern erfreuten. Nach dem Gottesdienst, den wir mit dem Stück „Johannis-Tag“ von Jacob de Haan eröffneten, trafen wir uns vor dem Brunnen bei glühender Hitze zum Standkonzert. Das abwechslungsreiche Programm reichte von „Die Erde ist schön“ und „Geh aus mein Herz“ bis zum Club-Lied „Die Legende lebt“, immer wieder unterbrochen von „Ein Prosit“. Die ZuhörerInnen waren begeistert und wir hatten uns unsere Erfrischung wirklich verdient.

Nach der Aufführung ist vor der Aufführung und so probten wir nach der Kirchweih gleich für den nächsten Auftritt beim Sommerkonzert der Johannis-Chöre am 19. Juli 2026.

K.-U. Heyse





SteinArt GmbH

Jetzt
NEU in der
Johannis-
str. 46

Steinrestaurierung
Steinmetz- und Steinbildhauerwerkstatt

Besuchen Sie uns in unserem neuen Ausstellungsraum.
Wir beraten Sie dort rund ums Grabmal. Einen Termin können Sie
gerne telefonisch mit uns vereinbaren.

Grabmale · Inschriften · Skulpturen
Bildhauerarbeiten · Fassadenrestaurierung

Geschäftsführer Kai Zastrow
Steinmetz- und Steinbildhauermeister · Geprüfter Restaurator
Johannisstraße 46 · 90419 Nürnberg · Tel.: 0911 66466002 · Mobil: 0176 61611679
E-Mail: steinart_zastrow@yahoo.de · www.steinart-restaurierung.de



Gärtnerei Rogner-Bär
Eingeführtes Fachgeschäft seit
fast einem Jahrhundert

Wir bieten für jeden Anlass die richtige Farbe

Trauerfloristik · Floristische
Dekorationen · Grabbepflan-
zungen (Schalenbepflanzung)

Schnepfenreuther Weg 45
Telefon 0911 - 34 19 24
und 0911 - 33 33 24

ERD-, FEUER-, SEE-, BAUM-, BERG-, U. KIRCHENBESTATTUNGEN



MITGLIED DES
"LANDESFACHVERBANDES
BESTATTUNGSGEWERBE BAYERN E.V."

RUMMEL
Bestattermeister

Familienbetrieb seit 1970

Jederzeit erreichbar

Alle mit einem Sterbefall verbundenen
Angelegenheiten erledigen wir zuverlässig
und vertrauensvoll aus einer Hand.

Bestattungs-Vorsorge

Fischbacher Hauptstraße 185 90475 Nürnberg Tel.: 0911 / **83 17 87**

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Stationäre Pflege

Ambulante Pflege

Tagespflege

Kurzzeitpflege



NÜRNBERG



Wir pflegen ausgezeichnet

NürnbergStift – Gewinner des
Nürnberger Pflegepreises 2025/26





NÜRNBERG

Der neue **Vorsorgekonfigurator**.
Bestattungsvorsorge **bequem**
von Zuhause aus.

Probieren Sie es unverbindlich aus!
 bestattungsvorsorge.nuernberg.de
 Alle Möglichkeiten, alle Preise.



Städtischer
Bestattungsdienst

www.bestattungsdienst.de



Ihr ASB
in Nürnberg



Hausnotruf
☎ 0911 94979 - 66

Erste-Hilfe-Ausbildung
☎ 0911 94979 - 20

Wünschewagen
☎ 0911 94979 - 88

Wir helfen hier und jetzt.
asb-nuernberg.de





Arbeiter-Samariter-Bund

Sie suchen Lösungen für Ihre Haustechnik?

Ihr Profi für Elektro, Sanitär, Heizung
Traumbäder komplett // Regenerative Energien //
Satellitentechnik // Kommunikation // Netzwerke // E-Check //
Wartung Ihrer Heizung // intelligente Haussteuerung

0911-70 40 48-22

info@e-engelhardt.de

Fragen Sie uns!

ENGELHARDT
Elektro · Sanitär · Heizung

...alle Energie für Ihr Zuhause



*Die Fachgeschäfte in St. Johannis
freuen sich auf Ihren Besuch.*



WOLLECKE

Rohlederstraße 11

ÄLTESTES
HANDARBEITS-
GESCHÄFT
in JOHANNIS

HEIDI HERRMANN
TELEFON 39 71 27

seit 1965

Bei uns wird Fachberatung groß geschrieben!

GEMÜSEBAU



Detlef Bock

Lohestraße 73, 90427 Nürnberg

Markttage am Palmplatz: immer Dienstag und Samstag

AUTOSERVICE
müller

- ✓ Wartung, Instandsetzung
- ✓ Unfall-Instandsetzung
- ✓ HU, AU-Abnahme im Haus
- ✓ Service rund um's Auto

Franzstraße 15 + 90419 Nürnberg 0911/3506872 + 0151/17202172 www.autoservice-mueller.eu

Natursteine
Grabmale

KRENZ
GmbH



Steinmetz & Bildhauer
Meisterbetrieb

GEBSATTEL STÜBINGER POPP

Wir beraten Sie
gerne,
unverbindlich
und kostenlos.
Einfach anrufen
und Termin
vereinbaren.

Beratung · Büro · Verkauf:
Schnieglinger Str. 144
90425 Nürnberg

Werkstatt:
Nordwestring 79
90419 Nürnberg

Tel: 0911 - 33 98 86
info@natursteine-gebsattel.de
www.natursteine-gebsattel.de

Kurz & Gut

die tägliche Dosis Glauben & Kirche



**Folgen Sie uns
auf Instagram:**



@WIRSINDJOHANNIS

Auf einen Blick - der Gemeindegewisser

PFARRAMT ST. JOHANNIS

Am Johannisfriedhof 32, 90419 Nürnberg
pfarramt.st-johannis.n@elkb.de
www.st-johannis-nuernberg.de

Tel 0911-37 83 0
Fax 0911-37 83 15

Büro: Christiane Bertsch, Brigitte Weik

Mo/Di und Do/Fr vormittags: 09:30-12:00
Donnerstag nachmittags: 16:00-18:00 Uhr
(während der Schulferien können die
Öffnungszeiten abweichen)

Buchhaltung: Helga von Werthern

Dienstags 09:30-12.00 Uhr

Tel. 0911- 37 83 14

HAUPTAMTLICH MITARBEITENDE

Pfarrer Ulrich Willmer
ulrich.willmer@elkb.de 37 83 12

Pfarrerin Manuela Krafft 32 25 12 92
manuela.krafft@elkb.de

Pfarrer Peter Aschoff 0151 59127142
peter.aschoff@elkb.de

Kantorin Sophia Kim
jihyunsophia.kim@elkb.de
0176 53572552

Mesnerin Brigitte Tobias 0163 3715639

Jugendarbeit in d. Subregion Nord-West:
Johannes Hildebrand 0151 59909051

Religionspädagogin Anja Sommer
anja.sommer@elkb.de

Religionspädagogin i.V.: Janina Boas
janinamilena.boas@elkb.de

Notfall-Bereitschaft: 37 83 16

VERTRAUENSPERSON DES KIRCHENVORSTANDES

Daniela Schremser
daniela.schremser@elkb.de

FRIEDHOFSVERWALTUNG ST. JOHANNIS UND ST. ROCHUS

Leitung: Elfi Heider
Johannisstr. 55, 33 05 16 /Fax: 33 86 61

info@st-johannisfriedhof-nuernberg.de
www.st-johannisfriedhof-nuernberg.de

UNSERE BANKKONTEN

Spenden für die Kirchengemeinde

IBAN : DE65 7605 0101 0001 1507 39/
Sparkasse Nürnberg

**Gemeinde- und Diakonieverein St.
Johannis e.V.**

IBAN : DE66 7605 0101 0001 1599 36/
Sparkasse Nürnberg

Stiftung St. Johannis

IBAN : DE67 7605 0101 0009 0034 35/
Sparkasse Nürnberg

GEMEINDERÄUME

Gemeindehaus, Palmplatz 13
TabeaHaus, Kölner Straße 33
Jugendbüro, Adam-Kraft-Str. 33

KINDERTAGESSTÄTTEN

Familienzentrum Julienstraße 6
Kita.fz-julienstrasse-nuernberg@elkb.de

33 02 63

Haus für Kinder Lerchenbühlstr. 39
Kita.hfk-lerchenbuehl-nuernberg@elkb.de

33 93 52

Kiga Dortmunder Str. 31,
kita.kiga-dortmunder-nuernberg@elkb.de

33 52 21

AMBULANTE PFLEGE NÜRNBERG DIAKONIESTATION ST. JOHANNIS,

Wehefritzstraße 14 30 00 31 40

KIRCHLICHE ALLG. SOZIALARBEIT - KASA

www.stadtmission-nuernberg.de

37 65 43 01

TELEFONSELSORGE (24 h täglich)

0800 1110111
0800 1110222

KLINIKSELSORGE:

Klinikum Nord	39 82 556
Pfarrerin Dorothea Böhle	39 82 201
Klinikum Süd	39 85 010
Klinikum Hallerwiese	33 40 48 01

PRÄVENTION

**Ansprechperson.Schutzkonzept.st-
johannis.n@elkb.de**

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde St. Johannis,
Am Johannisfriedhof 32, 90419 Nürnberg
V.i.S.d.P.: Pfarrer Dr. Peter Aschoff
peter.aschoff@elkb.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 6.600

Nächste Ausgabe: November 26 - Januar 27

Redaktionsschluss: 1. Oktober 2026

Fotos: privat, wenn nicht anders vermerkt

Eingespart wurden durch Recyclingpapier:



WOZU BRAUCHT ES DIE FRIEDENSKIRCHE NOCH?

Save the Date
Workshop



24
—
10

14-18
UHR

Kirchen-
gemeinde
St.
Johannis

Wir laden euch ein, mit uns gemeinsam der Frage nachzugehen, was die Friedenskirche für St. Johannis bedeutet.

- Ist sie ein Denkmal aus dem letzten Jahrhundert?
- Ein großer Raum für eine schrumpfende Gemeinde?
- Kann sie ein (oder mehrere) Ermöglichungsräume für unterschiedliche Bedarfe in St. Johannis sein?

Mit euch und euren Ideen möchten wir einen Prozess starten und die Zukunft der Friedenskirche gemeinsam gestalten – für EUCH, für UNS.

<https://www.st-johannis-nuernberg.de/>